Breslauer Zeitung.

Vierteljähriger Abonnementspr. in Breslau 6 Mark, Wochen-Abonnem. 60 Pf., außerhalb pro Quartal incl. Porto 7 Mark 50 Pf. — Insertionsgebühr für den Raum einer sechstheiligen Petit-Zeile 20 Pf., Reclame 50 Pf.

Expedition: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag einmal, Montag zweimal, an den übrigen Tagen dreimal erscheint.

Nr. 893. Mittag-Ausgabe. Sechsundsechszigster Jahrgang. — Eduard Trewendt Zeitungs-Verlag. **Montag, den 21. December 1885.**

Deutschland.

Berlin, 19. Decbr. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Garnison-Verwaltungs-Inspector a. D. Balzer zu Halle a. S., bisher zu Saarburg in Lothringen, den Königlichen Kronenorden vierter Klasse; dem emeritirten Volksschullehrer Fetz zu Dierdorf im Kreise Neuwied den Adler der Inhaber des Königlichen Hausordens von Hohenzollern; dem Gemeindevorsteher von Czyrson zu Oslawdamerow im Kreise Bütow das Allgemeine Ehrenzeichen; sowie dem Fräulein Emma Bartz zu Blankwitt im Kreise Flatow, dem Fleischermeister August Feist zu Wollstein im Kreise Bomst, dem Bergmann Jakob Schwarz zu Fischbach im Kreise Saarbrücken, und dem Geschirrführer August Engel zu Neiden im Kreise Torgau die Rettungsmedaille am Bande verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Ersten Bürgermeister Zweigert zu Guben den Titel als Oberbürgermeister verliehen. (R.-Anz.)

Provinzial-Zeitung.

Breslau, 21. December.

= **Bestätigung.** Der Oberpräsident hat die von den Kreistagen zu Grottkau und Kreuzburg OS. getroffene Wiederwahl der Rittergutsbesitzer von Debschitz zu Koschpendorf und von Wissell zu Groß-Deutschen zu Kreis-Deputirten bestätigt.

†† **Mit der Führung der Kirchenbücher** in den nachstehend genannten kathol. Pfarreien sind folgende Geistliche beauftragt worden: in Mokrau, Kr. Pleß, der Hilfsseelsorger Stehr, Groß-Lassowitz, Kr. Rosenberg, Hilfsseelsorger Stephan, Ellguth, Kreis Neustadt OS., Hilfsseelsorger Kempa, Klein-Strehlitz, gleichen Kreises, Caplan Sobel, Deutsch-Piekar, Kreis Beuthen, Caplan Fiegel.

* **Prausnitz,** 17. Decbr. [Stadtverordnetenwahlen. — Gesangverein. — Regierungs-Jubiläum.] Mit der heute stattgefundenen Ersatzwahl der dritten Abtheilung haben die diesjährigen Stadtverordneten-Ergänzungswahlen ihren Abschluß erreicht. Die Betheiligung dabei war im Ganzen eine rege, da in den einzelnen Abtheilungen 50 bis 70 pCt. der Wähler stimmten. Von der ersten Abtheilung wurden gewählt: Kaufmann v. Taschitzki, Restaurateur Aßmann, Kräutereibesitzer Streckenbach, Sattlermeister K. Kusche, Bäckermeister Heidorn; von der zweiten Abtheilung: Lederhändler Müller, Kaufmann Albrecht, Sattlermeister Frenzel; von der dritten Abtheilung: Ofenfabrikant Rönnefahrt, Gastwirth Rother, Müllermeister Bandmann. — In der gestern abgehaltenen General-Versammlung des Männergesangvereins Germania, der zur Zeit 42 Mitglieder zählt, wurden in den Vorstand gewählt: Maler Lampert (Vorsitzender), Particulier Weber (Stellvertreter), Rector Pavel (Dirigent), Lehrer Sebrantke (Stellvertreter), Kaufmann Albrecht (Cassirer), Kaufmann Giersch (Schriftführer). — Behufs Feier des 25jährigen Regierungs-Jubiläums des Kaisers ist hier ein Comité zusammengetreten und hat beschlossen, am 2. Januar Abends eine allgemeine Illumination der Stadt, wobei eine Stunde mit allen Glocken geläutet wird, anzuregen. Am 3. Januar findet Vormittags eine allgemeine Kirchenparade und Nachmittags ein Diner in Paschke's Saale statt.

(Hausfr.) **Neurode,** 19. Decbr. [Verkehrswesen.] Die technischen Vorarbeiten zum Bau der Eisenbahn Mittelsteine-Ottendorf, mit welchen seitens der Königl. Eisenbahndirection Berlin Herr Baumeister Rietzsch beauftragt ist, schreiten trotz des inzwischen eingetretenen Winters rüstig vorwärts und sind bereits bis nahe an die Landesgrenze fortgeführt. Der Bahnbau wird geringere Schwierigkeiten machen, als bisher angenommen wurde; es werden keine kostspieligen Viaducte, wie wir deren auf der Strecke Neurode-Dittersbach mehrere haben, sondern nur zwei Brücken über die Steine nöthig werden. Mit dem eigentlichen Bau hofft man im Frühjahr beginnen zu können. Der Ausgangspunkt der Bahn, Mittelsteine, ist bis jetzt auch als Grenzzollamt vorgesehen worden, was natürlich die Errichtung von Zwischenstationen bis Ottendorf ausschließen würde. Das Bestreben der Gemeinde Tuntschendorf in der Nähe des Dorfes eine Haltestelle zu erhalten, dürfte demnach aussichtslos sein.

= **Neustadt OS.,** 20. Decbr. [Amtstitel der Magistrats-Mitglieder.] Nachdem der hiesige Magistrat in Uebereinstimmung mit der Stadtverordneten-Versammlung unter Berücksichtigung der Einwohnerzahl und der besonders durch hervorragende Leinen- und Damastwaaren-Industrie erheblich gestiegenen Bedeutung unserer Stadt beschlossen hat, daß die hiesigen Magistratsmitglieder ausschließlich des Bürgermeisters und des Beigeordneten von nun an den Amtstitel „Stadtrath" führen sollen, ist das hierüber vereinbarte Ortsstatut von dem Bezirksausschusse zu Oppeln nunmehr bestätigt worden.

† **Beuthen OS.,** 20. Decbr. [Urlaub.] Dem Bürgermeister Dr. Brüning hierselbst ist ein für die Zeit vom 2. bis 18. Januar k. J. nachgesuchter Urlaub zur Reise nach Hannover etc. bewilligt worden. Die Vertretung wird von dem Beigeordneten Müller wahrgenommen werden.

* **Ratibor,** 20. Decbr. [Zum Raubmorde in Slawikau.] Wie Ratiborer Blätter melden, ist der Mörder der Pfarrwirthin Georgine Segar in Slawikau eruirt worden. Derselbe soll von einem Gendarmen dabei betroffen worden sein, wie er Blutflecke aus seinen Kleidern zu entfernen suchte. Er soll Skiba heißen, in Mistitz wohnhaft sein, und Freitag Abend bereits durch den Gendarm Tilly aus Altendorf und den Lubowitzer Gendarm gefesselt nach Ratibor transportirt und an das hiesige Gerichtsgefängniß abgeliefert worden sein. Wie verlautet, sind noch zwei andere Personen, welche flüchtig geworden, an dem Morde betheiligt gewesen. Der Todtschlag wurde mit einer Kartoffelhacke ausgeführt. Der Hinterschädel der Ermordeten ist total zertrümmert.

†† **Ober-Glogau,** 18. December. [Vom Seminare.] Das Vocal- und Instrumental-Concert, welches auf Anregung des Königl. Seminar-Directors Herrn Dr. Schandau vorgestern im Hörsaale des Königlichen Seminars, unter Leitung des Seminarlehrers Herrn Förster, zum Besten einer Weihnachtsfreude unbemittelter Seminar-Uebungsschüler veranstaltet worden war, fand den ungetheilten Beifall des zahlreich erschienenen Publikums. Zum Vortrag gelangte 1) Mozart: „Don Juan", Potpourris für Streichorchester von Banger, 2) David: „Die Wüste" in 3 Abtheilungen und 3) „Vaterlandslied". Der Ertrag war ein sehr reicher. — Mit dem 1. Februar k. J. scheidet Herr Dr. Schandau nach kaum 2jähriger Amtsthätigkeit als Director der Anstalt von hier, um in gleicher Eigenschaft das katholische Seminar zu Braunsberg in Ost-Preußen zu übernehmen. Herr Oberlehrer Besta vom hiesigen Seminar tritt nach 50jähriger Thätigkeit vom 1. April 1886 ab in den wohlverdienten Ruhestand.

Landwirthschaft.

⊙ **Bolkenhain,** 16. Decbr. [Landwirthschaftlicher Kreis-Verein.] In der am 14. d. Mts. hier abgehaltenen Sitzung des landwirthschaftlichen Kreisvereins hielt Herr Wirthschafts-Inspector Roßdeutscher-Nieder-Würgsdorf auf Grund einer vom Centralverein zu Breslau ergangenen Anregung einen Vortrag über „Landwirthschaftliche Genossenschaften". Die sich daran knüpfende längere Debatte ließ erkennen, daß in dem diesseitigen Verein Neigung zur Begründung einer derartigen Genossenschaft mit Solidarhaft sämmtlicher Mitglieder nicht vorhanden ist, daß aber der Verein nicht abgeneigt sei, eine Vereinigung zum Zwecke gemeinschaftlicher Beschaffung von Saatgetreide, landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe aller Art, sowie andererseits gemeinschaftlichen Absatzes der Producte zu erstreben. Behufs Anknüpfung von Unterhandlungen mit den bezüglichen Fabrikanten und Lieferanten wird vorläufig eine Commission gewählt, bestehend aus den Herren Rittergutsbesitzer Major a. D. Kahlert auf Ober-Baumgarten, königl. Oberamtmann Mertz-Klein-Waltersdorf und Inspector Roßdeutscher. Die weiteren Verhandlungen betrafen die vom Vereine für nächstes Frühjahr in Aussicht genommene landwirthschaftliche Kreis-Thierschau. Herr Major Kahlert referirt über die von der mit der Vorbereitung betrauten Commission erfolgten einleitenden Schritte und legte eine Zeichnung mit Situationsplan des Ausstellungsplatzes vor. Hinsichtlich der mit der Ausstellung verbundenen Verloosung wird die Ausgabe von 15000 Loosen à 1 M. beschlossen. Zum Schluß gelangte eine vom Verein der Züchter edler Merino-Kammwolle entworfene Petition an den Reichstag um Einführung eines Schutzzolles für Wolle zur Besprechung.

r. **Brieg,** 17. Decbr. [Landwirthschaftlicher Verein.] Die letzte im Groß'schen Saale hierselbst stattgefundenen Sitzung des Brieger landwirthschaftlichen Vereins wurde vom Vorsitzenden, Herrn Landwirthschaftsschul-Director Schulz, mit Erledigung mehrerer Eingänge eröffnet. Bezüglich einer Petition des Schafzüchtervereins der Provinz Preußen, die Einführung eines Zolles auf Schafwolle betreffend, faßte die Versammlung nach eingehenden Verhandlungen den Beschluß: „Der Brieger landwirthschaftliche Verein ist im Princip mit der Einführung eines angemessenen Wollzolles einverstanden, indeß vermag sich derselbe nicht ohne weiteres den in der Petition vorgeschlagenen Sätzen anzuschließen, sondern befürwortet die Erhebung eines bestimmten Procentsatzes vom Werthe der eingeführten Wolle." — Hieran reihte sich ein längerer interessanter Vortrag des Herrn Landwirthschaftslehrers Römer über die Entwickelung der Fruchtwechselwirthschaft und der sogenannten freien Wirthschaft, sowie über den Werth der landwirthschaftlichen Buchführung. — Herr Kaudel legte hierauf der Versammlung zwei Proben getrockneter Kartoffelscheiben vor und beschrieb das für diese Art der Conservirung neu anzuwendende Verfahren, welches zwar noch wenig verbreitet, doch wahrscheinlich nicht ohne Zukunft sei. — Alsdann referirte der Vorsitzende, Herr Director Schulz, über die am 11. d. Mts. in Berlin stattgefundene und von ihm besuchte Generalversammlung zur Constituirung der „deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft". Hieran reihte sich die Wahl eines Delegirten für das Curatorium der Landwirthschaftsschule an Stelle des bisherigen Vorsitzenden, Herrn Grafen Pfeil. Gewählt wurde Herr Landesältester Winkler-Schönfeld. Herrn Grafen Pfeil soll für die stete Bethätigung seines regen Interesses für den Verein der Dank desselben ausgesprochen werden. — Herr Landwirthschaftslehrer Römer machte hierauf Mittheilungen über den Stand der Bullenstationen des Vereins. Dieselben sind gut untergebracht und werden auch von den Kleingrundbesitzern in befriedigendem Maße benutzt, nur sei zu beklagen, daß im Bezirke Scheidelwitz die so gezüchteten Kälber nicht aufgezogen werden, welcher Umstand mit der Aufgabe der Bullenstationen nicht im Einklange stehe. Herr Menzel ist überzeugt, daß dieser Uebelstand schwinden werde, sobald die Zweckmäßigkeit der Einrichtung auch bei den kleinen Besitzern erkannt sei und voll gewüdigt werde. Zur Verbesserung des hiesigen Viehes halte er Simmenthaler Bullen für sehr geeignet. Herr Drischel-Pampitz bedauert, daß das gute einheimische Vieh durch Benutzung fremder Zuchtthiere immer mehr verdrängt werde. Die alte schlesische Landrace stehe, namentlich was den Fettgehalt der Milch anlangt, keiner anderen Viehrace nach. Herr Römer bemerkt, daß die Stationen event. auch mit Bullen der schlesischen Landracen besetzt werden könnten, wenn sich solche nur in vorzüglicher Qualität beschaffen ließen, was aber kaum möglich sein werde. — Zum Schluß berichtet Herr Klose-Brieg über die Generalversammlung des Generalvereins schlesischer Geflügelzüchter in Breslau, empfiehlt die Geflügelzucht als nicht unlohnende Einnahmequelle und bespricht die Nothwendigkeit eines besseren Zuchtbetriebes.

Telegramme.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau.)

Dresden, 19. Decbr. Der Eisschutz bei Schöna ist in der vergangenen Nacht abgegangen, hier ist jetzt vollständiger Eisgang.

Wien, 20. Decbr. Wegen der neuerdings in der Provinz Venedig vorgekommenen Cholerafälle ist eine sanitäre Revision und ein Wechsel der Eisenbahnwagen auf der Station Pontafel der Kronprinz Rudolf-Bahn von der Regierung verfügt worden.

Pest, 20. Dec. Der Unterrichtsminister Trefort, dem der österreichische Reichsrathsabgeordnete Pirquet eine von ihm über den Unterricht in den Mittelschulen gehaltene Rede mitgetheilt hat, constatirt in seiner Erwiderung die Thatsache, daß der Gymnasialunterricht auch im Westen Erfolge nicht erzielt habe, daß gegenwärtig die Nothwendigkeit von Reformen erforderlich sei. Er sagt, wollen wir auf Erfolge rechnen, so müssen die Cardinalpunkte des Bildungs-Schulwesens, in erster Reihe die Reorganisation der Mittelschulen auf internationalem Wege und Einverständnisse wenigstens in den Nachbarstaaten untersucht und einer verbesserten Gestalt zugeführt werden. Die Freizügigkeit der Studirenden der Universitäten läßt eine solche Behandlung der Mittelschulfrage zwischen Ungarn, Oesterreich und Deutschland als nothwendig erscheinen.

Rom, 19. Decbr. Die Kammer hat sich bis zum 18. Januar vertagt. — Der „Moniteur de Rome" erklärt einzelnen Zeitungen gegenüber, daß der Papst sich vollkommen wohl befinde.

Paris, 19. Decbr. Senat. Dupré richtete über die Verweltlichung des Hospizes Cochin eine Anfrage an die Regierung und warf derselben vor, daß sie dem Ansinnen des Municipalrathes gehorche. Der Minister des Innern stellte in Abrede, daß die Regierung irgendwelchen äußeren Einflüssen nachgebe; die Verweltlichung des gedachten Hospizes sei entsprechend den Wünschen der öffentlichen Meinung und unter vollständiger Wahrung der Gewissensfreiheit erfolgt. Die Befriedigung des religiösen Bedürfnisses sei in allen Hospitälern gesichert.

Paris, 19. Decbr. Die Deputirtenkammer erklärte die Wahlen im Departement des Landes für ungiltig. Mackau, von der Rechten, wünscht, daß die Regierung die aus den Wahlcassationen sich ergebenden Nachwahlen noch vor der Berufung des Congresses veranlasse; er bezeichnet es als durchaus nothwendig, daß die Nationalvertretung behufs Wahl des Präsidenten der Republik vollständig sei. Der Minister Goblet erwiderte, die Regierung habe die Absicht, die Wähler zu den Nachwahlen nächstens zu berufen; es bestehe aber kein Zusammenhang zwischen diesen Wahlen und dem Datum des Zusammentrittes des Congresses. Das Ministerium habe mit den Ungiltigkeitserklärungen der Wahlen durchaus Nichts zu thun und es bestehe kein Gesetz, welches eine Completirung der Kammern für die Präsidentenwahl vorschreibt. Das Cabinet habe beschlossen, daß der Congreß am 28. December zusammentreten solle. Mackau blieb dabei, daß ein Zusammenhang zwischen dem Datum des Congresses und dem Datum der Nachwahlen bestehe; es sei eine ernste Frage, den Präsidenten der Republik durch einen unvollständigen Congreß wählen zu lassen. — Hiermit schloß der Zwischenfall und die Sitzung.

Das Journal „Monde" glaubt zu wissen, der Graf von Paris sei, obgleich er die größte politische Zurückhaltung beobachte, jedem Gedanken an die Räumung Tonkins persönlich abgeneigt und bedauere, daß mehrere seiner Freunde sich in dieser Frage in entgegengesetzter Richtung engagirt hätten.

Brüssel, 19. Decbr. Die Deputirtenkammer genehmigte die Münzconvention mit 64 gegen 19 Stimmen.

Madrid, 19. Decbr. General Pavia ist in Disponibilität versetzt.

London, 20. Decbr. Der gestrigen ersten Vorstellung von Scenen des ersten Theiles von Göthe's Faust im Lyceum-Theater wohnten der Prinz und die Prinzessin von Wales, der Marquis und die Marquise Lorne bei. Die Aufführung hatte einen großartigen Erfolg.

Sofia, 19. Decbr. Auf gemeinsame Anfrage der diplomatischen Vertreter hat der Minister des Auswärtigen erklärt, daß Bulgarien sich, gleich Serbien, den Entscheidungen der Militärcommission unterwirft. Dieser Erklärung sind zwar keine Bedingungen, aber Wünsche beigefügt.

Cattaro, 19. Decbr. Nach hier eingegangener Nachricht hat Montenegro in Folge der Zusammenziehung türkischer Truppen in der türkischen Krajna drei Bataillone an die Grenze nächst Antivari abgehen lassen.

Triest, 19. Decbr. Der Lloyddampfer „Reka" ist, ohne eine ersichtliche Beschädigung erlitten zu haben, wieder flott gemacht worden und nach Zante abgegangen.

Bremen, 20. Decbr. Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Werra" ist gestern Vormittag 8 Uhr in Newyork eingetroffen.

Handels-Zeitung.

Breslau, 21. December.

* **Bergbau-Actien-Gesellschaft „Borussia".** Aus Dortmund wird berichtet: Die ausserordentliche Generalversammlung der Bergbau-Actien-Gesellschaft „Borussia" hat den Antrag auf Aufnahme einer Anleihe von 600000 M. behufs Ordnung der Finanzverhältnisse der Gesellschaft angenommen und den Director Grau an Stelle des Commerzienrathes W. v. Born zum Mitgliede des Verwaltungsraths gewählt.

Börsen- und Handels-Depeschen.

Paris, 19. Dec., Nachm. 3 Uhr. [Schluss-Course.] (Nachtrag.) Türkenloose 35, 60. Credit mobilier 220. Spanier neue $53^{11}/_{16}$. Banque ottomane 504, —. Credit foncier 1336. Egypter 321, —. Suez-Actien 2177, —. Banque de Paris 612. Banque d'escompte 448. Wechsel auf London 25, $22^{1}/_{2}$. Foncier egyptien —, —. 5% priv. türk. Oblig. 353, 75.

London, 19. Dec., Nachm. [Schluss-Course.] (Nachtr.) Spanier $53^{1}/_{4}$. Unific. Egypter $63^{1}/_{2}$. Neue Egypter $96^{3}/_{4}$. Ottomanbank $10^{1}/_{8}$. Suez-Actien $85^{5}/_{8}$. Canada Pacific $59^{1}/_{2}$.

Frankfurt a. M., 19. Dec., Nachm. 2 Uhr 30 Min. [Schluss-Course.] Londoner Wechsel 20, 36. Pariser Wechsel 80, 65. Wiener Wechsel 161, —. Reichsanleihe $104^{3}/_{8}$. Oest. Silberrente $66^{11}/_{16}$. Oest. Papierrente $66^{11}/_{16}$. 5% Papierrente —. 4% Goldrente $88^{1}/_{8}$. 1860er Loose 117. 1864er Loose 287, —. Ungar. 4% Goldrente $80^{1}/_{16}$. Ung. Staatsloose 216, 90. Italiener $95^{11}/_{16}$. 1880er Russen $81^{11}/_{16}$. II. Orient-Anl. $59^{5}/_{8}$. III. Orient-Anl. $60^{5}/_{8}$. Spanier exter. $52^{15}/_{16}$. Egypter $64^{3}/_{8}$. Neue Türken $14^{3}/_{8}$. Böhmische Westbahn $211^{3}/_{4}$. Central-Pacific 110. Franzosen $221^{1}/_{4}$. Galizier $181^{1}/_{4}$. Gotthardb. $107^{7}/_{8}$. Hessische Ludwigsbahn $99^{1}/_{8}$. Lombarden $107^{3}/_{8}$. Lübeck-Büchener $165^{3}/_{8}$. Nordwestbahn $135^{7}/_{8}$. Credit-Actien $236^{5}/_{8}$. Darmstädter Bank $134^{7}/_{8}$. Meininger Bank 92. Reichsbank 134. Disconto-Commandit $202^{11}/_{16}$. 5% Serb. Rente $78^{1}/_{16}$. Fest.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien $236^{5}/_{8}$. Franzosen $221^{1}/_{4}$. Galizier $181^{3}/_{4}$. Lombarden $107^{3}/_{8}$. Gotthardbahn —. Egypter —.

Frankfurt a. M., 19. Dec., Abends 5 Uhr 50 Min. [Effecten-Societät.] Credit-Actien $236^{5}/_{8}$. Franzosen $220^{3}/_{4}$. Lombarden $107^{5}/_{8}$. Galizier —. Egypter $64^{3}/_{8}$. 4% Ungar. Goldrente — —. 1880er Russen —. Gotthardbahn $108^{1}/_{8}$. Disconto-Commandit $202^{5}/_{8}$. Mecklenburger —. Darmstädter Bank —. Reichsbank —. Fest.

Frankfurt a. M., 19. Dec., Abends. [Effecten-Societät.] (Schluss.) Credit-Actien $236^{5}/_{8}$. Franzosen $220^{3}/_{4}$. Lombarden $107^{5}/_{8}$. Galizier —. Egypter $64^{3}/_{8}$. 4% Ungar. Goldrente — —. Gotthardbahn $108^{1}/_{8}$. 80er Russen —. Mecklenburger — —. Disconto-Commandit $202^{5}/_{8}$. Tabakactien —. Hess. Ludwigsbahn —. Fest.

Frankfurt a. M., 20. December, Nachm. 12 Uhr 30 Minuten. [Effecten-Societät.] Oesterr. Credit-Actien $236^{1}/_{2}$. Disconto-Commandit $202^{1}/_{2}$. Oesterr.-Ungar. Bank —. Darmstädter Bank $134^{7}/_{8}$. Franzosen $220^{3}/_{4}$. Lombarden $107^{3}/_{8}$. Galizier $181^{7}/_{8}$. Böhm. Westbahn — —. Nordwestbahn $136^{3}/_{4}$. Gotthardbahn $108^{1}/_{8}$. Hess. Ludwigbahn $98^{1}/_{2}$. Lübeck-Büchen —. Oesterr. 4proc. Goldrente $88^{1}/_{8}$. Oesterr. Silberrente $66^{5}/_{8}$. Oesterr. Papierrente — —. Ungar. 4proc. Goldrente 80. 1880er Russen $81^{1}/_{2}$. II. Orientanleihe $59^{5}/_{8}$. 1860er Loose — —. Egypter $64^{1}/_{2}$. Spanier exter. 53. Serb. 5% Rente —. Ziemlich fest.

Nach Schluss der Börse: Credit-Actien $236^{3}/_{8}$. Franzosen $220^{3}/_{4}$. Lombarden $107^{3}/_{8}$. Galizier —. Spanier —.

Hamburg, 19. Dec., Nachm. [Schluss-Course.] Preuss. 4% Consols $104^{1}/_{8}$. Silberrente $66^{3}/_{4}$. Oesterr. Goldrente $88^{1}/_{2}$. Ungar. Goldrente 80. 60er Loose $117^{1}/_{2}$. Italienische Rente $95^{3}/_{4}$. Credit-Actien $236^{1}/_{4}$. Franzosen 553. Lombarden $270^{1}/_{2}$. 1877er Russen $96^{7}/_{8}$. 1880er Russen 80. 1883er Russen $107^{3}/_{4}$. 1884er Russen $91^{3}/_{4}$. II. Orient-Anleihe 58. III. Orient-Anleihe $58^{3}/_{4}$. Laurahütte $91^{3}/_{4}$. Nordd. Bank 137. Commerzbank 119. Marienburg-Mlawka $53^{1}/_{2}$. Ostpreussische Südbahn 98. Lübeck-Büchener $165^{3}/_{4}$. Gotthardbahn $107^{3}/_{4}$. Disconto $3^{1}/_{4}$ %. Sehr still.

Leipziger Discontobank $96^{1}/_{2}$.

Hamburg, 19. Dec., Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 150—154. Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco 140—144, russischer loco ruhig, 102—106. Hafer und Gerste still,. Rüböl ruhig loco $45^{1}/_{2}$, Dec. —. Spiritus unverändert, per Dec. $29^{3}/_{4}$ Br., per Decbr.-Januar $29^{1}/_{4}$ Br., Januar-Februar $29^{1}/_{4}$ Br., per April-Mai $29^{1}/_{4}$ Br. Kaffee ruhig, Umsatz 2000 Sack. Petroleum ruhig, Standard white loco 7, 30 Br., 7, 20 Gd., pr. Decbr. 7, 15 Gd., pr. Januar-März 7, 30 Gd. Wetter: Schön.

Wien, 20. Decbr., Vormittags 11 Uhr 15 Min. [Privatverkehr.] Oesterr. Credit-Actien 294, 75, 4% ungar. Goldrente —, —. Geschäftslos.

Posen, 19. Decbr. Spiritus loco ohne Fass 37, 60, per Decbr. 37, 90, per Januar 38, 00, per April-Mai 39, 90, per Juni 40, 90. Gekündigt — Liter. Behauptet.

Liverpool, 19. Decbr., Nachm. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 7000 Ballen. Ruhig.

Liverpool, 19. Decbr., Nachm. [Baumwolle.] (Schlussbericht.) Umsatz 7000 Ballen, davon für Speculation und Export 500 Ballen. Amerikaner unverändert, Surats vernachlässigt. Middl. amerikanische Lieferung: Januar-Februar $4^{63}/_{64}$ Verkäuferpreis, Februar-März $5^{1}/_{64}$ do., März-April $5^{1}/_{16}$ do., April-Mai $5^{7}/_{64}$ do., Mai-Juni $5^{5}/_{32}$ d. do.

Newyork, 19. Decbr., Abends 6 Uhr. Baumwolle in Newyork $9^{1}/_{4}$, do. in New-Orleans $8^{11}/_{16}$.

Pest, 19. Dec., Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco preishaltend, per Frühjahr 8, 04 Gd., 8, 05 Br. Hafer per Frühjahr 6, 63 Gd., 6, 65 Br. Mais per Mai-Juni 5, 58 Gd., 5, 59 Br. — Wetter: Trübe.

Paris, 19. Dec., Abends 6 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen ruhig, per December 21, 00, per Januar 21, 10, per Januar-April 21, 50, per März-Juni 22, 30. Mehl 12 Marques, träge, per December 46, 30, per Januar 46, 75, per Januar-April 47, 40, per März-Juni 48, 40. Rüböl ruhig, per December 57, 00, per Januar 57, 25, per Januar-April 58, 00, per März-Juni 59, 25. Spiritus träge, per December 49, 50, per Januar 50, 00, per Januar-April 50, 25, per Mai-August 51, 00.

Paris, 19. Dec., Nachm. [Productenmarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig, per December 21, 00, per Januar 21, 10, per Januar-April 21, 50, per März-Juni 22, 40. Roggen ruhig, per December 13, 75, per März-Juni 14, 60. Mehl 12 Marques ruhig, per December 46, 30, per Januar 46, 80, per Januar-April 47, 50, per März-Juni 48, 50. Rüböl träge, per December 56, 75, per Januar 57, 25, per Januar-April 58, 00, per März-Juni 59, 00. Spiritus fest, per December 49, 75, per Januar 50, 00, per Januar-April 50, 75, per Mai-August 51, 25. — Wetter: Bedeckt.

Paris, 19. Decbr., Nachm. Rohzucker 88° behauptet, loco 41, 00 bis 41, 25. Weisser Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Decbr. 48, 00, per Januar 48, 25, per Januar-April 48, 50, per März-Juni 48, 75.

London, 19. Decbr., Nachm. Havannazucker Nr. 12 16½ nominell. Rübenrohzucker 15⅝, ruhig.

Amsterdam, 19. Decbr., Nachmittags. Bancazinn 56½.

Antwerpen, 19. Decbr., Nachmitt. 4 Uhr 30 Min. [Petroleummarkt.] (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss, loco 19⅜ bez. u. Br., per Januar 18⅝ Br., per Januar-März 18⅜ Br. Weichend.

Antwerpen, 19. Decbr., Nachm. [Getreidemarkt.] (Schlussbericht.) Weizen ruhig. Roggen flau. Hafer behauptet. Gerste unbelebt.

Bremen, 19. Decbr. Petroleum. (Schlussbericht.) Fest. Standard white loco 7, 15 Br.

Marktberichte.

Berlin, 19. December. Spiritus loco ohne Fass 40,1 Mark bez. December u. Decbr.-Januar 40,5—40,3 Mark bez., April-Mai 41,9 bis 41,7 M. bez., Mai-Juni 42,2—42 M. bez., Juni-Juli 43—42,8 M. bez., Juli-August 43,8—43,6 M. bez., August-September 44,4—44,3 M. bez.

Berlin, 21. Decbr. [Butter. Wochenbericht von Gebrüder Lehmann & Co., NW., Luisenstr. 36.] Zunahme der Einlieferungen und stilles Geschäft gaben dem Handel der vorigen Woche ein mattes Gepräge. Dem stärkeren Angebot entsprechend mussten Preise etwas nachgeben. Wir notiren Alles per 50 Kilogramm:

Für feinste und feine Mecklenburger, Holsteiner, Vorpommersche und Ost- und Westpreussische 105—110, Mittelsorten 100—105, Sahnenbutter von Domänen, Meiereien und Molkereigenossenschaften 100—105, feine 105—110, vereinzelt 112—115, abweichende 85—100 M. Landbutter: Pommersche 83—87, Hofbutter 90—92, Netzbrücher 90—93, Ost- und Westpreussische 80—87, Schlesische 83—85, feine 88—92, Elbinger 83—85, Tilsiter 83—85, Bairische 73—78, Gebirgsbutter 80—82, Ostfriesische 100—103, Thüringer 90—93, Hessische 90—93 M. Ungarische, Galizische Mährische 68—72—75 M.

Hamburg, 19. Decbr. [Börsenbericht von Ferdinand Seligmann.] Spiritus: December 29½ Br., 29¼ Gd., December-Mai 29¼ Br., 29 Gd., April-Mai 29¼ Br., 29 Gd., August-Septbr. 31 Br., 30¾ Gd. — Tendenz: ruhig.

Dresden, 18. Decbr. [Amtliche Notirungen der Producten-Börse.] Wetter: Regen. Stimmung: Ruhig. — Weizen per 1000 Kilogramm netto weiss, inländisch 162 bis 165 Mark, weiss, fremder 165—175 M., braun, deutscher 157—160 M., braun, fremder 155 bis 175 Mark, braun, englischer 150—156 Mark. — Roggen per 1000 Kilogr. netto sächsischer 139—141 M., russischer 134—136 M., fremder 142—143 M., Galizier — M. Gerste per 1000 Klgr. netto sächsische 140 bis 150 M., böhm. und mähr. 155—170 M., Futtergerste 120—130 M., Hafer per 1000 Klgr. netto sächsischer 140—144 M., russischer 130 bis 136 M., böhm. 144—148 M. Weizenmehl per 100 Klgr. netto ohne Sack, Kaiserauszug 32,00 M., Grieslerauszug 29,00 M., Semmelmehl 27,00 M., Bäckermundmehl 23,50 M., Grieslermundmehl 20,50 M., Pohlmehl 16,50 M., Roggenmehl per 100 Klgr. netto ohne Sack Nr. 0 23,00 M., Nr. 0/1 22,00 M., Nr. 1 21,00 M., Nr. 2 18,00 M., Nr. 3 15,00 M., Futtermehl 13,00 Mark.

Breslau, 21. Dec., 9½ Uhr Vorm. Der Geschäftsverkehr am heutigen Markte war im Allgemeinen schleppend, bei stärkerem Angebot Preise unverändert.

Weizen in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. weisser 14,30—14,60 bis 15,00 Mark, gelber 14,00—14,50—14,80 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen nur feine Qualitäten verkäuflich, per 100 Kilogr. 12,20 bis 12,50—12,90 Mark, feinste Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste in ruhiger Stimmung, per 100 Kilogr. 11,00 bis 11,80 Mark weisse 13,00—13,80 Mark.

Hafer feine Qualitäten behauptet, per 100 Kilogr. 12,60—13,00 bis 13,30 Mark.

Mais unverändert, per 100 Kgr. 11,00—11,50—12,00 Mk.

Erbsen unverändert, per 100 Kilogr. 12,70—13,70—15,80 Mark Victoria 13,00—14,00—1600, Mark

Bohnen ohne Frage, per 100 Kilogr. 16,50—17,00—18,00 Mark.

Lupinen mehr angeboten, per 100 Kilogramm gelbe 7,60—8,50 bis 9,00 Mark. blaue 7,20—8,00—8,40 Mark.

Wicken behauptet, per 100 Kilogr. 12,00—12,50—13,00 M

Pro 100 Kilogramm netto in Mark und Pfg.

Schlag-Leinsaat ...	20	50	23	50	25	50
Winterraps	19	—	19	60	20	10
Winterrübsen	19	—	19	40	19	60
Sommerrübsen	19	—	21	50	23	—
Leindotter	19	—	20	50	22	—

Rapskuchen schwach behauptet, per 50 Kilogr. 6,00—6,20 Mark, fremde 5,70—5,90 Mark.

Leinkuchen ruhig, per 50 Kilogr. 9,10 — 9,30 Mark, fremde 8,10—8,80 Mark.

Kleesamen stärker zugeführt, rother nur feine Qualitäten preishaltend, per 50 Kilogr. 35—39—43—47 Mark, weisser ruhig, 35—42 bis 46—55 Mark, hochfeiner über Notiz.

Schwedischer Klee unverändert, per 50 Kgr. 40—47—55 Mark.

Tannenklee matt, per 50 Kilogr. 25—35—40 Mark.

Timothee preishaltend, 19—20—21 Mark.

Mehl ohne Aenderung, per 100 Klg. Weizen fein 21,00—21,50 Mk. Roggen-Hausbacken 19,25—20,00 Mark, Roggen-Futtermehl 9,00 bis 9,50 Mark, Weizenkleie 8,00—8,25 Mark.

Heu per 50 Kilogr. 2,60—3,00 Mark.

Roggenstroh per 600 Kilogr. 22,00—26,00 Mark.

Glasgow, 19. Decbr. Die Vorräthe von Roheisen in den Stores belaufen sich auf 662 240 Tons gegen 579 293 Tons im vorigen Jahre. Zahl der im Betriebe befindlichen Hochöfen 92 gegen 93 im vorigen Jahre.

Meteorologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Dec. 19., 20.	Nachm. 2 U.	Abends 10 U.	Morgens 6 U.
Luftwärme (C.)	— 0°,8	— 1°,8	— 2°,1
Luftdruck bei 0° (mm)	762,1	762,1	760,9
Dunstdruck (mm)	4,1	3,7	3,4
Dunstsättigung (pCt.).	94	92	87
Wind	SO. 2.	SO. 1.	SO. 1.
Wetter	bewölkt.	heiter.	heiter.
		Reif.	

Dec. 20., 21.	Nachm. 2 U.	Abends 10 U.	Morgens 6 U.
Luftwärme (C.)	+ 2°,0	— 0°,3	— 1°,9
Luftdruck bei 0° (mm)	760,4	759,6	757,7
Dunstdruck (mm)	4,0	3,3	3,5
Dunstsättigung (pCt.).	75	74	88
Wind	S. 2.	SO. 1.	SO. 1.
Wetter	heiter.	heiter.	heiter.

Breslau. Wasserstand.

20 Dec. O.-P. 5 m 3 cm. M.-P. 3 m 76 cm. U.-P. — m 16 cm. unt. 0.
21. Dec. O.-P. 5 m — cm. M.-P. 3 m 74 cm. U.-P. — m 24 cm. „
Eisstand.

Stadt-Theater.
Montag. 97. Bons-Vorstellung. „Der Trompeter von Säkkingen."
Dinstag. 98. Bons-Vorstellung. (Kleine Preise.) „Der Veilchenfresser." Lustspiel in 4 Acten von G. v. Moser.

Lobe-Theater.
Montag. Gesammt-Gastspiel des Schauspiel-Ensembles der Liliputaner: (die sieben Zwerge): „Die kleine Baronin."

Saison-Theater.
Heute: „So sind sie Alle:"
Grete: Frl. Orla a. G. [7870]

Bezirksverein f. d. nordwestl. Theil d. inn. Stadt.
Montag, den 21. December cr., Abends 8 Uhr, im Saale des Café restaurant, Carlsstr. 37, [3602]
Weihnachtseinbescheerung,
zu welcher ergebenst einladet **Der Vorstand.**

Von unsern diversen [8423]
Cigarren-Proben-Sortiments
empfehlen wir für Weihnachten, als elegant ausgestattet:
Sortiment Nr. 4.
10 verschiedene Sorten à 10 Stück von 50—100 M. für M. 7,50.
Sortiment Nr. 7.
4 verschiedene Sorten à 25 Stück von 60 M. „ „ 6,—.
Sortiment Nr. 8.
4 verschiedene Sorten à 25 Stück von 75—100 M. „ „ 8,40.
excl. Porto.
Auch unser sonstiges reichhaltiges Cigarrenlager erlauben uns in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Cigarren- und Wein-Preiscourante franco.
W. G. Thraen & Co.,
Handlung der Brüdergemeine,
Gnadenfrei i. Schl.

Courszettel der Berliner Börse vom 19. December 1885.

Gold, Silber und Banknoten.

	Cours vom 19.	vom 18.
20 Frcs.-Stücke	— —	— —
Imperials	— —	— —
Engl. Noten 1 L. Sterl.	— —	20,33 bz
Oesterr. Noten 100 Fl.	161,35 bz	161,50 bz
Oesterr. Silb.-Coup. (einlösb. Berlin)	161,75	161,75
Russ. Noten 100 R.	199,20 bz	199,30 bz
Russ. Zollcoupons	321,75 bz	321,70 bz

Deutsche Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Deutsche Reichs-Anleihe..	4	1/4 1/10	104,40 B	104,30 bz
Preuss. cons. Staats-Anleihe	4½	1/4 1/10	— —	— —
dto. dto.	4	1/1 1/7	104,30 B	104,00 B
dto. Staats-Anleihe	4	1/1 1/7	102,00 B	102,10 B
dto. Staats-Schuldsch...	3½	1/1 1/7	99,90 bz	99,90 bz
Berl. Stadt-Oblig. 1876 u. 78	4½	1/1 1/7	— —	— —
dto. dto. dto.	4	vsch.	102,20 B	102,20 bzG
Breslauer Stadt-Anleihe...	4	1/4 1/10	101,80 G	101,80 G
Landschaftl. Centr.-Pfandb.	4	1/1 1/7	101,50 bz	101,50 bz
Kur- u. Neumärk. Pfandbr.	3½	1/1 1/7	98,90 bz	98,90 bz
Posensche neue Pfandbriefe	4	1/1 1/7	100,75 B	100,60 G
Sächsische Pfandbriefe ...	4	1/1 1/7	101,75 bzB	— —
Schles. altlandschaftl. Pf. .	3½	1/1 1/7	97,90 G	97,90 G
dto. dto. Lit. A.	4	1/1 1/7	100,70 bzB	100,75 B
dto. neue C. II.........	4½	1/1 1/7	— —	— —
Hamburger Rente von 1878	3½	1/2 1/8	97,50 B	97,60 B
Sächsische Rente von 1876	3	vsch.	87,50 B	87,50 B

Deutsche Hypotheken-Certificate.

Rückzahlbar pari. Ausnahmen angegeben.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
D. Grundcr.-Bank III. rz. 110	3½	1/1 1/7	92,76 bzG	92,50 G
dto. dto. IV. rz. 110	3½	1/1 1/7	92,40 bzG	92,30 bzG
dto. dto. V. rz. 100	3½	1/1 1/7	86,00 G	85,75 bzG
Deutsche Hypothek. IV.-VI.	5	vsch.	105,50 B	105,20 G
dto.	4½	1/4 1/10	100,40 G	100,50 bzG
dto.	4	1/1 1/7	100,10 G	100,10 bzG
Hamb. Hyp.-Pfandb. rz. 100	4	1/1 1/7	99,50 G	99,50 G
H. Henckel'sche rzb. à 105	4½	1/4 1/10	91,80 bzG	91,40 bzG
Meininger Hypoth.-Pfandb.	4½	1/1 1/7	100,00 G	100,00 G
Nrd. Grundcr.-Hyp.-Pfbr.	5	1/1 1/7	100,25 G	100,20 bzG
Pomm. Hyp.-Pfandb. I. r. 120	5	1/1 1/7	106,50 G	106,50 bzG
dto. II. u. IV. r. 110	5	1/1 1/7	103,75 G	103,75 G
dto. III., V. u. VI.	4½	1/1 1/7	99,60 bzG	99,60 G
dto. II. rz. 110	4½	1/1 1/7	100,90 G	100,90 G
Pr. Bod.-Cr.-Hyp. I. II. r. 110	5	1/1 1/7	111,40 B	111,70 bzG
dto. dto. III. 1882 rz. 100	5	vsch.	105,00 G	105,00 G
dto. V. VI. 1886 rz. 100	5	vsch.	101,00 G	101,00 G
dto. dto. IV. Ser. rz. 115	4½	1/1 1/7	111,30 B	111,40 G
dto. dto. rückz. 100	4	vsch.	100,00 G	100,00 G
Pr. Centralb.-Cr.-Pfbr. rz. 110	5	1/1 1/7	116,00 G	116,00 G
dto. dto. rz. 110	4½	1/1 1/7	112,10 G	112,20 bz
dto. dto. rz. 100	5	1/1 1/7	101,60 G	101,60 G
Pr. Hypoth.-Actien-Br. r. 120	4½	1/1 1/7	110,70 G	110,50 G
dto. dto. IV. rz. 100	5	1/1 1/7	100,00 G	100,10 B
dto. dto. VI. rz. 110	5	1/1 1/7	109,40 bz	109,10 G
dto. dto. VII. rz. 100	4½	vsch	100,50 G	100,50 bzG
dto. dto. VIII. rz. 100	4	1/1 1/7	100,00 bzG	100,00 bzG
Pr. Hyp.-Vers.-Act.-G.-Crtf.	4½	1/4 1/10	101,75 G	101,80 G
dto. dto.	4	1/1 1/7	100,00 G	100,00 G
Schles. Bod.-Cred.-Pfandb..	5	vsch.	103,20 G	103,20 G
dto. dto. rz. 110	4½	vsch.	108,10 bzB	107,80 G
dto. dto. rz. 100	4	1/1 1/7	99,80 G	99,70 G

Ausländische Fonds.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Italienische Rente	5	1/1 1/7	95,75 ebzG	95,75 bz
Oesterr. Goldrente	4	1/4 1/1	88,10 bz	88,10 G
dto. Papierrente	4⅕	1/2 1/8	— —	— —
dto. Silberrente	4⅕	1/1 1/7	66,70 G	66,70 bz
Poln. Pfandbriefe.	5	1/1 1/7	60,10à20bzB	59,90à60 bz
dto. Lipu.dat.-Pfandbr...	4	1/6 1/12	55,70 bz	55,70 bz
Rumänische Staats-Anl. ...	8	1/1 1/7	107,90 bz	108,00 bzB
dto. Anl. v. 1880	6	1/1 1/7	104,00 bzB	103,80 bz
dto. amortis. Rente .	5	1/4 1/10	92,20 ebzB	92,20 bzB
dto. Eisenb.-Oblig. .	5	1/6 1/12	99,90 bz	99,80 bz
Russ.-Engl. Anl. v. 1872 ...	5	1/4 1/10	95,90à96 bz	95,80à90 bz
dto. dto. v. 1875	4½	1/4 1/10	88,40 B	88,25 bz
Russ. Anl. v. 1877 (L. St. 500)	5	1/1 1/7	99,70 bz	99,50 bz
dto. dto. v. 1880 (Rbl. 125)	4	1/5 1/11	81,50 bz	81,40 bz
dto. dto. v. 1883	6	1/6 1/12	110,40à50bzB	110,30 G
dto. dto. v. 1884	5	1/5 1/11	96,50 bz	96,25 bz
dto. Orient-Anl. I.	5	1/6 1/12	— —	60,10 bz
dto. dto. II	5	1/1 1/11	59,60 G	59,60 bz
dto. dto. III	5	1/5 1/7	60,60 bz	60,60à70 bz
dto. Nicolai-Oblig.	4	1/4 1/10	86,10à20 bz	86,20 B
dto. Stieglitz 6. Anl	5	1/1 1/7	89,70 bz	89,80 bz
dto. Bodencr.-Pf.	5	1/1 1/7	91,90 G	91,90 bzG
dto. Centralb.-Pf. Ser. I. ..	5	1/4 1/10	87,60 bz	87,75 G
Russ.-Poln. Schatz-Oblig.	4½	1/4 1/10	87,70 bzG	87,40 bz
Schwed. Hypoth.-Pf. 1879..	fr.	—	102,25 bz	— —
Türk. Anl. v. 1865 in L. St.	—	—	— —	— —
Türkische Tabaks-Actien .	4	1/1/1	— —	— —
Ungar. Goldrente	4	1/1 1/7	80,20 ebzB	80,10 bzB
dto. dto.	5	1/1 1/7	80,95 bz	80,70 bz
dto. Gold-Invest.-Anl....	5	1/1 1/7	— —	— —
dto. Papierrente	5	1/6 1/12	— —	74,00 B
dto. St.-Eisenb.-Anl.	5	1/1 1/7	106,40 B	— —
Serb. amort. Rente	5	1/1 1/7	78,90 B	78,60 bzG

Loose.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Bad. Präm.-Anleihe von 1867	4	1/2 1/8	131,70 B	131,90 B
Badische 35 Fl.-Loose	—	—	— —	— —
Baier Prämien-Anleihe ...	4	1/6	132,40 B	132,40 bz
100 Barletta Lire-Loose ...	—	—	34,00 G	32,50 G
Braunschw. 20 Thlr.-Loose	—	—	94,25 G	94,40 B
Bukarester Loose	—	—	34,50 B	34,75 bz
Cöln-Mindener Präm.-A.-S.	3½	1/4 1/10	124,90 B	124,80 G
Dessauer St.-Präm.-Anl. ...	3½	1/4	125,60 G	126,00 B
Finnl. 10 Thlr.-Loose	—	—	49,50 bz	48,30 G
Goth. Grundcr.-Präm.-Pfdb.	3½	1/1 1/7	99,25 bzG	99,25 B
dto. dto. dto. II.	3½	1/1 1/7	97,50 B	97,50 B
Hamburger 50 Thlr.-Loose	3	1/8	195,00 G	195,00 bz
Kurhessische 40 Thlr.-Loose	—	—	297,50 G	297,90 B
Lübecker 50 Thlr.-Loose ..	3½	1/4	182,25 G	182,25 G
Meining. Prämien-Pfandbr.	4	1/2	116,25 bz	115,90 G
dto. 7 Fl.-Loose.......	—	—	23,60 B	23,70 B
Mailänder 10 Lire-Loose ..	—	—	15,50 bz	15,50 bz
Oesterr. (Credit) v. 1858 ...	—	—	308,50 bz	307,50 bz
dto. Loose v. 1860	5	1/5 1/11	117,10 G	— —
dto. dto. v. 1864	—	—	286,25 bz	286,25 G
Oldenburger 40 Thlr.-Loose	3	1/2	150,10 G	150,10 G
Preuss. St.-Pr.-Anl. v. 1855	3½	1/4	135,00 B	135,60 B
Raab-Gratzer	4	15/4. 10	95,10 G	95,20 bz
Russ. Präm.-Anl. v. 1864...	5	1/1 1/7	141,80 G	142,25 bz
dto. v. 1866 ...	5	1/3 1/9	132,70 bz	132,70 G
Türkische 400 Frcs-Loose .	fr.	—	33,20 bzB	— —
Ungarische Loose	—	—	216,00 bzG	216,00 G

Inländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

* bedeutet vom Staate garantirt.

Börsenzinsen 4 pCt. Ausn. spec. angegeb.	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Aachen-Mastricht...	2½	2½	1/1	54,25 ebzG	54,00 bzG
Berlin-Dresdener ..	0	0	1/4	16,90 bzG	16,80 bzB
Dortmund-Gronau ..	2½	2½	1/1	59,75 bzG	59,75 bz
Eutin-Lüb. Lit. A. .	1	½	1/1	39,60 bzG	39,50 G
Frankf. Güter-Eisnb.	6,75	7	1/4	104,75 G	104,00 G
Ldwgsh.-Bxbch. 9%	9	9	1/1 1/7	216,00 ebzB	216,25 B
Mainz-Ludwigshaf. .	4⅕	4⅖	1/1 1/7	98,50 bz	97,90 bzB
Marienb.-Mlawka ...	2	⅔	1/1	54,00 bz	53,50 bz
Meckl. Friedr.-Fr. ..	9⅕	9,4	1/1	195,75 bz	195,25 bz
Ostpreuss. Südbahn	5⅚	2¾	1/1	98,25 bz	97,90 bz
Weim.-Geraer 4½% *	4½	4½	1/1	33,70 bz	33,80 bzG

Verstaatlichte Eisenbahnen.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Berl.-Stettin St.-Actien abg.	4⅝/4	1/1 1/7	— —	— —
Br.-Schw.-Fr. St.-A. abg. ..	4	1/1	— —	— —
Halle-Sor.-Guben St.-Pr. 5%	5	1/1	— —	— —
Magdeb.-Halberst. Stamm-Pr. Lit. B.	3½	vsch.	— —	— —
Münst.-Enschede 5%	5	1/4	— —	— —
Niederschl.-Märk. St.-Act. .	4	1/1 1/7	101,50 G	101,50 bz
Obschl. St.-A. Lit. B. abg..	3½	1/1 1/7	— —	— —
Starg.-Posen 4½% *......	4½	1/1 1/7	103,50 B	103,50 B

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten.

	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term.	Cours vom 19.	vom 18.
Berlin-Dresden 5%.	0	0	1/4	45,60 bz	45,00 bzG
Breslau-Warsch. 5%.	2¼	2⅛	1/1	64,75 bzB	65,25 bz
Marienburg-Mlawka.	5	5	1/1	112,00 G	112,00 bz
Nordhausen-Erf. 5%	5	5	1/1	113,50 bz	113,50 bz
Oberlaus. (Klf. F.) 5%	0	2	1/1	79,25 bzG	79,75 bzG
Oels-Gnesen 4½% ..	3⅛	—	1/1	— —	— —
Ostpr. Südbahn 5%.	5	5	1/1	121,00 B	121,00 bzB
Saalbahn 5%	3¼	3½	1/1	99,70 bz	99,75 B
Weimar-Gera 5%...	1⅓	2⅙	1/1	86,25 bzG	86,70 bzG

Ausländische Eisenbahn-Stamm-Actien.

* bedeutet vom Staate garantirt, R Rente der verstaatl. Bahnen

	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term.	Cours vom 19.	vom 18.
Böhm. Westb. 5% *	7½	7½	1/1 1/7	111,30 G	— —
Dux-Bodenbach.....	9	9	1/1	123,50 bz	123,60 bz
Elisab.-Westb. 5% *	5 R	5	1/1 1/7	97,25 bz	97,25 bz
Franz-Josephb. 5% .	5¼ R	5¼	1/1 1/7	84,75 G	84,60 G
Galiz. Carl-Ludw.-B.	7,02	6,47	1/1 1/7	91,20 bzG	91,30 bz
Gotthardb. (90% E.)	2½	2½	1/1	108,20 bz	107,60 bz
Kaschau-Oderberg..	4	4	1/1 1/7	— —	59,50 bz
Krpr.-Rudolfb. 5% *	4¾ R	4¾	1/1 1/7	74,25 G	74,10 G
Mosko-Brest 3% *	3	3		62,70 bz	62,25 B
Oest.-Franz. Staatsb.	6⅖	6	1/1 1/7	443,00 bz	— —
Oest. Nordwestb. 5%	4 3/20	4 3/20	1/1 1/7	— —	— —
dto. (Elbth.) Lit. B.	5	3½	1/1	264,50 bz	262,00 bz
Reichb.-Pard. 4½%.	3,81	3,81	1/1 1/7	— —	— —
Rum. Staatsb. 3⅓%.	—	—	1/1	— —	— —
Russ. Staatsb. 5% *	7,5	7,5	1/1 1/7	120,25 G	120,30 bzG
Russ. Südwestb. 5% *	5	5	1/1 1/7	62,90 bz	62,60 bz
Südöst. Staatsb. (Lb.)	1,20	1,2	1/5 1/11	— —	— —
Wsch.-Wien (M.p.St.)	10	12½	1/1	216,00 G	216,10 bzG

Inländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

	Zins-Term	Zf.	Cours vom 19.	vom 18.
Berg.-Märk. III. (3¼% gr.)	3½	1/1 1/7	97,60 bzG	97,60 G
dto. VI............	4½	1/1 1/7	100,00 G	100,00 G
dto. IX............	5	1/1 1/7	101,50 bzG	101,50 G
Berlin-Dresden gr.	4½	1/4 1/1	103,25 G	103,25 G
Berlin-Görlitz conv.	4½	1/1 1/7	— —	101,50 G
dto. dto. Lit. B.......	4½	1/1 1/7	— —	101,60 G
dto. dto. Lit. C.......	4½	1/4 1/10	101,60 G	101,60 G
Bresl.-Schw.-Freib. Lit. D.	4½	1/1 1/7	101,50 G	101,50 G
dto. Lit. E.	4½	1/1 1/7	101,50 G	101,50 G
dto. Lit. F.	4½	1/1 1/7	101,50 G	101,50 G
dto. Lit. G.	4½	1/1 1/7	101,50 G	101,60 G
dto. Lit. H.	4½	1/4 1/10	101,60 G	101,50 G
dto. Lit. I.	4½	1/4 1/10	— —	101,50 G
dto. Lit. K.	4½	1/1 1/7	101,50 G	101,50 G
dto. de 1876	5	1/4 1/10	102,50 B	102,40 G
Breslau-Warschauer........	5	1/4 1/10	— —	— —
Cöln-Minden (3½% gr.) IV.	4	1/4 1/10	102,00 G	— —
dto. dto. VI.	4½	1/4 1/10	101,60 G	101,75 bzG
Halle-Sorau-Guben gr. A.B.	4½	1/4 1/10	101,40 G	101,50 G
Märk.-Posener conv.	4½	1/1 1/7	— —	— —
Magd.-Leipziger Lit. A....	4½	1/1 1/7	102,50 G	102,60 G
dto. dto. Lit. B....	4	1/1 1/7	102,20 bz	102,00 G
Niederschl.-Märk. I........	4	1/1 1/7	— —	— —
dto. II. à 187½ M.	4	1/1 1/7	100,50 G	— —
dto. Obl. I. u. II.	4	1/1 1/7	102,05 G	102,50 bz
dto. III........	4	1/1 1/7	102,30 G	102,30 G
Oberschl. A...............	4	1/1 1/7	102,00 G	— —
dto. B...............	3½	1/1 1/7	— —	97,60 G
dto. C. u. D..........	4	1/1 1/7	102,00 G	— —
dto. (gar.) E..........	3½	1/4 1/10	— —	— —
dto. (3½% gr.) F.....	4½	1/4 1/10	— —	101,60 G
dto. dto. G.....	4½	1/1 1/7	— —	101,50 bzG
dto. (4% gr.) H.......	4½	1/1 1/7	101,60 B	101,50 bzG
dto. dto. 1873....	4	1/1 1/7	— —	102,00 bz
dto. dto. 1874....	4½	1/1 1/7	— —	— —
dto. Em. v. 1879	4½	1/1 1/7	104,00 G	104,10 G
dto. dto. 1880	4½	1/1 1/7	101,50 G	— —
dto. Brieg-Neisse	4½	1/1 1/7	— —	— —
dto. Niedschl. Zweigb.	3½	1/1 1/7	97,25 G	— —
dto. Starg.-Posen I...	4	1/4 1/1	— —	— —
dto. dto. II. III.	4½	1/4 1/10	— —	— —
Oels-Gnesen	4½	1/4 1/1	— —	— —
Posen-Kreuzburg	5	1/1 1/7	— —	— —
Rechte-Oder-Ufer-Bahn....	4½	1/1 1/7	101,60 bzB	101,50 G
dto. dto. Serie II.	4	1/1 1/7	102,10 G	— —
Rheinische III. v. 58 u. 60	4½	1/1 1/7	101,60 G	101,50 G

Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.

* bedeutet vom Staate garantirt.

	Zf.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Gotthard I................	5	1/1 1/7	— —	— —
Dux-Bodenbach I..........	5	1/1 1/7	— —	— —
Dux-Prag	5	1/1 1/10	— —	— —
Elisab.-Westbahn 73*	4	1/4 1/1	99,25 G	99,30 B
Galiz. Carl-Ludwigsbahn*	4½	1/1 1/7	80,10 G	— —
Kais. Ferdinand-Nordbahn	5	1/5 1/11	91,10 G	90,90 B
Kaschau-Oderberg*.........	5	1/1 1/7	80,20 ebzG	80,40 bzG
dto. Gold-Prior.*	5	1/1 1/7	— —	103,50 G
Kronprinz Rudolf*.........	4	1/4 1/10	71,80 bzB	72,00 B
Lemberg-Czernowitz I.*...	4	1/5 1/11	72,25 B	72,00 G
dto. II.*...	4	1/5 1/11	72,25 B	72,00 G
dto. III.*...	4	1/5 1/11	72,25 B	72,00 G
dto. IV.*...	4	1/5 1/11	72,25 B	72,00 G
Mährisch-Schlesische I ...	fr.	—	58,25 G	58,25 bzG
Oester.-Franz. Staatsb. alte*	3	1/3 1/9	402,50 bzG	403,20 bzB
dto. dto. 1874*	3	1/3 1/9	— —	— —
Oesterr. Nordwestbahn*...	5	1/3 1/9	— —	83,70 G
dto. Lit. B. (Elbethal)* .	5	1/5 1/11	— —	— —
Reichenberg-Pardubitz*...	5	1/4 1/10	— —	82,25 G
Südösterr. (Lomb.).........	3	1/1 1/7	313,90 bzG	313,75 bzG
dto. dto. Oblig.*..	5	1/1 1/7	104,25 bzG	104,30 bz
Ungar. Nordostbahn*......	5	1/4 1/10	79,10 G	79,40 bz
dto. Ostbahn I..........	5	1/1 1/7	78,40 G	78,40 B
dto. II. Staats-Oblig.* ...	5	1/1 1/7	102,30 bz	102,40 B
Charkow-Asow*	5	1/3 1/9	100,00 bz	100,10 B
dto. dto.* 100 Lstrl..	5	1/3 1/9	97,50 bzG	97,60à70bzB
Iwangorod-Dombrowo*....	4½	1/1 1/7	91,50 ebzB	91,50 bz
Moskau-Rjäsan*...........	5	1/2 1/8	100,30 G	100,30 G
dto. Smolensk*.......	5	1/5 1/11	100,40 bz	100,00 bz
Warschau-Terespol*.......	5	1/4 1/10	100,60 bz	100,40 bz
Warschau-Wien II.........	5	1/1 1/7	101,30 G	101,50 bz
dto. III.........	5	1/1 1/7	100,90 bz	101,00 bz
dto. IV.........	5	1/1 1/7	100,00 bzG	100,00 bz
dto. V..........	5	1/1 1/8	100,30 G	100,30 bz
dto. VI.........	5	1/1 1/7	100,90 G	101,00 G
Transkaukasische*	3	1/5 1/7	64,40 bz	64,50 bz
Russ. Südwestbahn	4	1/1 1/7	81,40 bz	81,40 bz

Bank-Actien.

	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Aachener Disc......	7	7	1/1	113,90 bzG	113,75 G
Berliner Kassenver..	5½	5½	1/1	126,00 G	126,00 G
dto. Handelsges.	7	9	1/1	137,10 bzG	136,75 bz
Böhm. Bodencredit.	—	—	—	— —	— —
Bresl. Discontobank	5	5	1/1	83,10 G	83,00 bzG
dto. Wechslerbank	5⅓	5⅚	1/1	96,80 G	96,20 G
Darmstädter Bank..	8¼	7	1/1	135,00 bzG	134,30 bzG
Dessauer Credit	5	6	1/1	128,00 bzG	128,75 bz
Deutsche Bank	9	9	1/1	154,00 G	154,00 bzB
dto. Genossensch..	7½	8	1/1	134,25 G	134,90 B
dto. Hypothek. 60%	5	5	1/1	93,10 G	93,10 G
Disconto-Command.	10½	11	1/1	202,20 bz	202,60 bzG
Dresdener Bank	8	7½	1/1	126,25 bz	126,50 bzG
Effect.-Maklerb. 50%	7	8	1/1	100,00 bzG	100,30 G
Goth. Grundcr.-Bank	0	0	1/1	36,10 G	36,50 B
Goth. Gr.-C.-B. jg. 40%	0	0	1/1	71,25 bzG	71,50 bz
Hannoversche Bank	5½	5⅓	1/1	116,00 bzG	116,50 bz
Leipziger Credit....	10	9½	1/1	171,80 bzG	172,00 B
dto. Disconto .	7	6	1/1	96,75 bzB	96,60 G
Luxemburger Bank.	7	7½	1/1	135,75 G	136,00 G
Magdeb. Priv.-Bank	5 1/12	4 9/10	1/1	— —	— —
Meining. Cred.-Bank	5¼	5¼	1/1	91,75 bzB	91,75 B
Nationalb. f. Dtschl.	5½	3	1/1	85,50 G	85,50 G
Niederlausitz. Bank	5½	5½	1/1	88,25 G	88,75 G
Norddeutsche Bank	8⅛	8	1/1	138,50 G	137,75 G
dto. Grundcr.-B.	0	0	1/1	39,60 bzG	39,75 G
Oberlausitzer Bank.	6	6	1/1	— —	— —
Pomm. Hypoth.-Bk.	0	0	1/1	43,25 bzG	43,25 bzG
Pos. Provinz.-Bank	6⅛	6⅓	1/1	117,00 G	117,00 G
Preuss. Bod.-Cr.-Act.	5½	6	1/1	103,50 ebzB	103,50 bzG
dto. Centr.-Bod. 40%	8¾	8¾	1/1	132,50 bzG	132,25 bzG
dto. Hyp.-V.-A. 25%	5	5	1/1	93,50 B	93,00 bzG
dto. Hypth. (Spielh.)	5	4	1/1	93,80 G	93,80 G
dto. Immob.-Act.-B.	7	7	1/1	113,25 bzG	112,75 bzG
Prod.-Handelsbank .	5½	4	1/1	87,90 bz	88,00 bzG
Reichsbank 4½%...	6¼	6¼	1/1 1/7	134,00 bzB	134,00 bzB
Russ. B. f. ausw. H.	9	9⅗	1/1	76,75 bzB	76,40 bz
Sächsische Bank....	5½	5⅛	1/1	117,10 G	117,00 bzG
Schles. Bankverein .	5½	5½	1/1	101,10 G	101,30 G
Spritbank Wrede...	4	2¼	1/1	78,50 bzG	78,00 bzG
Weimarische Bank .	5	4	1/1	— —	68,00 B

Industrie-Gesellschaften.

(Bei den das Geschäftsjahr nicht mit dem 31. December schliessenden Gesellschaften verstehen sich die Dividenden pro 1883/84 und 1884/85.) c. = convertirte.

Börsenzinsen 4 pCt. Ausnahmen überall speciell angegeben

	Div. 1883.	Div. 1884.	Zins-Term	Cours vom 19.	vom 18.
Berl. grosse Pferdeb	9¾	10½	1/1	230,50 bz	231,25 bzG
Bismarckhütte......	8	8	1/7	109,00 bzG	110,00 bzG
Bresl. Act.-Br.	2½	—	1/10	c. — —	c. — —
dto. Oelfabrik	¾	1	1/6	62,05 bzG	60,00 bzG
dto. Strassenb......	6½	6½	1/1	139,00 B	139,50 bz
dto. W. F. Linke ..	11	8½	1/1	112,50 G	113,25 G
Deutsche Baug. 70%	1⅔	0	1/1	82,25 bzG	82,00 bz
Donnersmarckhütte	3½	1	1/1	31,00 bzG	30,50 bz
Dortmunder Union .	0	0	1/7	— —	10,10 G
dto. St.-Pr. 6%	1	¼	1/7	58,50 bzG	58,75 bzG
Edison Compagnie..	4	4	1/5	95,25 bzG	96,00 bzB
Erdmannsd. Spinn..	6½	4	1/1	— —	— —
dto. dto. conv..	6½	4	1/1	91,00 B	91,00 B
Görlitz. Eisenb.-Bed.	12	8	1/7	116,00 B	116,50 G
Hoffmann Waggonf.	11	4½	1/1	112,00 bzB	112,00 ebzB
Kramsta, Schles. L.	8	8⅔	1/9	127,50 bzG	128,25 G
Lauchhammer conv.	2½	4	1/1 1/7	76,50 bzG	76,75 bzG
Laurahütte	4½	4	1/7	92,50 bzG	92,30 bzG
Nordd. Eiswerke ...	1½	½	1/7	46,75 bzG	46,75 bzG
Oberschl. Eisb.-Bed.	3	1	1/1	34,00 bzG	33,00 bzB
Oelheim. Petrol. 80%	0	0	1/1	45,00 bzG	45,00 bzG
Oppelner Cement ...	6⅔/4	5½	1/1	93,50 G	93,00 bz
Posener Sprit.-A.-G..	5½	5	1/7	78,00 G	78,50 G
Redenhütte, conv. ..	—	—	1/7	39,00 B	39,00 G
Schles. Gas-A.-G....	7	7	1/7	114,25 G	114,00 G
dto. Kohlenwerk	0	—	1/1	15,50 B	15,75 B
dto. Portl.-Cem..	12	14	1/7	134,75 bz	133,25 bz
dto. Porzellan...	—	—	1/1	— —	— —
dto. Zinkh.-A.-G.	6	6	1/1	112,00 B	111,50 G
dto. 4½% St.-Pr.	6	6	1/1	115,50 ebzG	115,50 G
Tarnowitzer Bergb..	0	0	1/1	20,60 G	20,50 G
Vorwärtshütte	0	0	1/1	— —	— —
Schl. Feuerv.-G. 20%	22½	30	1/1	1460 B	1460 B
Obligationen.	**Rückzahlb.**				
Donnersmarckh. 5%	100		1/1 1/7	99,75 G	99,75 G
Kramsta 5%........	100		1/1 1/7	101,75 G	101,90 B
Krupp 5%..........	110		1/4 1/10	110,30 G	110,40 G
Redenhütte 6%	115		vrtlj.	97,00 G	97,50 bzB
Schles. Zinkh. 5% ..	105		1/2 1/8	106,00 G	106,00 G

Wechsel und Bankdiscont.

	Zinsfuss.	Cours vom 19.	vom 18
Amsterdam 100 Fl. .... 8 T.	2½	168,60 bz	— —
dto. 100 Fl. .... 2 M.	2½	168,00 bz	— —
Belg. Plätze 100 Frcs..... 8 T.	4	80,65 bz	— —
London 1 L. Strl. .... 8 T.	4	20,34 bz	— —
dto. 1 L. Strl. .... 3 M.	4	20,21 bz	— —
Paris 100 Frcs. .... 8 T.	3	80,60 bz	— —
Wien österr. W. 100 Fl.. 8 T.	4	161,30 bz	161,25 bz
dto. dto. 100 Fl.. 2 M.	4	160,20 bz	160,15 bz
Ital. Plätze 100 Lire ..... 10 T.	5	80,30 G	— —
Schweiz. Plätze 100 Frcs. 10 T.	4	80,45 bz	— —
Warschau 100 S.-R. ...... 8 T.	6	199,10 bz	198,70 bz

Reichsbank 4 pCt. Lombard 5 pCt. Privatdiscont 3⅜ pCt

Ultimo-Course.

	Per Decbr.	Per Januar.
Deutsche Bank	153,50à54,10à54 bz	— —
Discont.-Command. ...	202à202,75à50 bz	— —
Dortmunder Union ...	58à58,60à50 bz	— —
Laurahütte	93,10à75à10 bz	— —
Oesterr. Credit	475,50à75à77,50à76,50ebz à77bz	— —
Franzosen	443à444,50 bzB	— —
Lombarden	217à217,50 bz	— —
Russische Noten	199,25à50 bz	199,50à75 bz

Verantwortlich: F. d. politischen u. allgemeinen Theil: J. Seckles; f. d. Feuilleton: Karl Vollrath: f. d. Inseratentheil: Oscar Meltzer; sämmtlich in Breslau. Druck von Grass, Barth & Co. (W. Friedrich) in Breslau.